

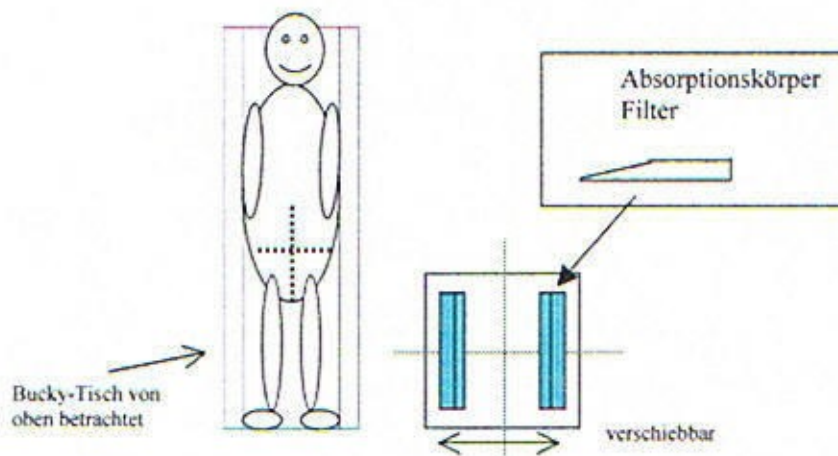
Anwendungshinweise **REGO** Röntgenausgleichsfilter 620009

Beckenübersichtsaufnahmen a.-p.



Durch die Verwendung von Ausgleichsfiltern läßt sich eine wesentlich bessere Aufnahmequalität erzielen. Überstrahlungen von Details der Röntgenaufnahmen werden weitgehend vermieden. Im direkten Vergleich bewirken Ausgleichsfilter eine deutlich geringere Strahlenexposition gegenüber den gebräuchlichen Verlaufsfolien. Bitte beachten Sie, daß die Ausgleichsfilter nur von medizinischen Fachpersonal angewendet werden dürfen, die aufgrund ihrer Ausbildung oder ihrer Kenntnisse die Gewähr für eine sachgerechte Handhabung bieten.

Die Ausgleichsfilter werden in den Führungsschienen unter der Tiefenblende des Röntgengerätes eingeschoben. Die Filter sind mit verschiedenen großen Trägerplatten passend für die verschiedenen Marken von Röntgengeräten lieferbar. Achten Sie auf festen Sitz des Filters in den Führungsschienen.



Die Einstellung des Röntgengerätes für Beckenaufnahmen wie gewohnt vornehmen und die beiden Absorptionskörper des Ausgleichsfilter entsprechend der Beckenbreite des Patienten über den Hüftgelenken positionieren.

Anwendung:	Beckenübersichtsaufnahmen a.-p. bei schlanken Patienten
Indikation:	Orthopädische Aufnahmen zur Beurteilung der Statik, Verletzungen, degenerative Veränderungen
Zentralstrahl:	Auf Kassettenmitte zentriert
Nebenanwendung:	

Anmerkung: bitte bewahren Sie diese Anwendungshinweise gut auf, möglichst in der Nähe Ihres Röntgengerätes. Diese Anwendungshinweise sind als Grundlage für den Anwender anzusehen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit – wir sind vielmehr für jede Anregung, besonders aus medizinischer Sicht, dankbar.